

EIN MÄRCHENMUSICAL VON MICHAEL FAJGEL
FREI NACH DEN BRÜDERN GRIMM

Rothkäppchen und der **Wolf** //



BRÜDER GRIMM
FESTIVAL KASSEL

18. JULI – 18. AUGUST 2013
BOTANISCHER GARTEN KASSEL

IM PARK SCHÖNFELD · VVK: THEATER IM CENTRUM 0561 7018722
TICKETS ONLINE: WWW.BRUEDER-GRIMM-FESTIVAL.COM

Rotkäppchen und der **Wolf** //

Der Wolf und der Fuchs sind wie immer auf der Suche nach etwas Fressbarem. Doch es gestaltet sich immer schwieriger den Appetit zu stillen, da bereits alle Tiere des Waldes verspeist sind. Die drei kleinen Schweinchen wohnen jetzt in einem Haus aus Stein und von den sieben Geißlein sind auch nicht viele übrig geblieben. Bleibt nur noch Marianne, auch genannt „Rotkäppchen“, die ab sofort ganz oben auf der Speisekarte steht. Doch Rotkäppchen wird gut vom Jäger und von der Großmutter

bewacht und so muss der Wolf sein ganzes schauspielerisches Können aufbieten, damit es ihm gelingt, alle zu täuschen und Rotkäppchen zu entführen. Rotkäppchen ist aber merkwürdigerweise gar nicht ängstlich. Als der Wolf sie schließlich in seinen Unterschlupf bringt, denkt sie doch, er wäre ein verzauberter Prinz, den es zu küssen gilt, damit er sich in einen stattlichen Prinzen verwandelt. Ist sie vor Dummheit noch zu retten? Und wer befreit die Schöne aus den Klauen des Biestes?



Probenfoto



Probenfoto

DARSTELLER

Hannelore - Mutter von Rotkäppchen
&

Schweinchen Schick

EVA MARIA BALKENHOL

Roswitha - Großmutter

SABINE GUTH

Schweinchen Dick

&

Liesl, die Ziege

INGA JAMRY

Rotkäppchen

&

Schweinchen Rick

CHRISTINA VAN LEYEN

Jäger Dieter

CLAUDIUS FREYER

Der Wolf

STEFFEN LAUBE

Der Fuchs

TIM MÜLLER

Veranstaltungsmanagement /
Verwaltung

Julia Wagner

Ticketverkauf

**Heike Dubanowski, Naemi Fajgel,
Rebecca Klimm, Kornelia Lucas,
Dagmar Mardorf, Christine Markl,
Verkaufsleiter: Johannes Siebold**

BAND

Schlagzeug

MANFRED VON DER EMDE

Bass

MANUEL GROH

Gitarre

HARRY STINGL

Keyboards / Komponist /
Musikalische Leitung

ROLAND OUMARD

Regie / Buch / Liedtexte

MICHAEL FAJGEL

Choreografie

LOREEN FAJGEL

Regieassistentin / Inspizientin

JULIANE WETZEL

Bühnenbild

OLIVER DOERR

Kostümbild

RIET HANNAH BERNARD

Maskenbild

YVONNE KIRSCH,

SABINE STÜSS

UTA GRÜN WALD

Beleuchtung

ROMAN DUBANOWSKI

Tontechniker

ROGER HERWIG

Impressum

Gemeinnütziger Verein Brüder Grimm Festival Kassel e. V.

I. Vorsitzender Peter Zypries

Christian-Reul-Straße 23

34121 Kassel

info@brueder-grimm-festival.com

Satz und Gestaltung

Werbeagentur Wunschwater | www.wunschwater.de

Fotos

Tim Müller | www.timmueller.de



ROSWITHA - GROSSMUTTER:
SABINE GUTH

Die gebürtige Kasselerin mit Berliner Zweitwohnsitz hat Schauspiel und Theaterwissenschaften an der Northern Illinois University, USA, studiert (Master of Arts) und arbeitet als freischaffende Schauspielerin und Autorin von Wissenschaftsfilmen. Engagements an verschiedenen Bühnen führte sie unter anderem nach Frankfurt, München, Bielefeld, Tübingen und in die alte Heimat, an das Staatstheater Kassel. Seit 2005 ist sie in verschiedenen Tic Produktionen zu sehen, u.a. in „Sisters Action“, „Heartbreak Hotel“ und „Emilys Hochzeit“. Sabine freut sich ganz besonders auf den Botanischen Garten und die außergewöhnliche Atmosphäre, die bei Freilichtveranstaltungen herrscht. Für das Brüder Grimm Festival stand Sie bereits 2008 bei Cinderella auf der Seebühne und 2012 bei Rapunzel auf der neuen Bühne im Botanischen Garten.

HANNELORE - MUTTER VON
ROTKÄPPCHEN &
SCHWEINCHEN SCHICK:
EVA MARIA BALKENHOL

Achtung! Die leidenschaftliche, neugierige und leicht wahnsinnige Eva, die zunächst eine harmlose Ballettausbildung an der „Royal Academy of Dance“, anschließend ihr Schauspielstudium 2007 beendete, ist nun zum 3. Mal beim Festival dabei! Sie entführt gern Musiker des TICs zu gewagten Bandauftritten außerhalb des Theaters und wurde schon im Staatstheater KS, TJG Dresden, JT Göttingen, Theaterlabor T-Lap Neu-Isenburg und sogar in Frankreich am Théâtre Taca/Périgeux in einer frz. Inszenierung von Horváths „Kongress“ gesichtet. Unerkannt floh sie in ein Nonnenkloster bei „Sisters‘ Action“ und machte auch vor Pinguinkostümen nicht halt! Das Tanzfestival Kassel ließ sie „Der Duft des Lebens“ tanzen und so trieb sie den Zuschauern Tränen in die Augen. Sichtung melden bei grapefruit-moon.de!





SCHWEINCHEN DICK &
LIESL, DIE ZIEGE:
INGA JAMRY

Die in Delmenhorst geborene diplomierte Musicaldarstellerin erhielt ihre Ausbildung als Stipendiatin an der Stage School of music, dance and drama in Hamburg. Erste Station war Bremen, dort spielte sie in Musicals und Boulevard-Stücken am Waldau Theater. Ihre zweite künstlerische Heimat ist Kassel. Als freischaffende Künstlerin führte sie ihr beruflicher Weg 2008 für ein Gastspiel in die documenta-Stadt. Im TIC sah man sie u.a. als Schwester Patricia in „Sisters' Action“ und zuletzt in „Rainy Days“. Besuchern der Komödie ist Inga u.a. aus „Keinohrhasen“ bekannt. Seit 2012 spielt sie am FRITZ Theater in Bremen in der Musik Komödie „Die Rote Mühle“. Ab Oktober 2013 wird Inga in „Rhapsody in Space 2“ wieder auf der TIC Bühne zu sehen sein. Beim Brüder Grimm Festival ist sie in diesem Jahr zum 6. Mal dabei.

ROTKÄPPCHEN &
SCHWEINCHEN RICK:
CHRISTINA VAN LEYEN

Die gebürtige Bremerin schloss 2004 Ihre Musicalsusbildung mit Auszeichnung an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Wien ab. Nachdem sie zuvor seit dem 13. Lebensjahr 7 Jahre am Theater am Goetheplatz in Bremen (Oper) gearbeitet hatte, setzte sie Ihre Karriere in Österreich mit Stücken wie „Godspell“ (Solistin) und „Kiss me Kate“ (Choreographie) fort. Im Jahr 2003 gewann sie den Eurovision Song Contest mit Sertab Erener (Türkei). Die Helmut Baumann-Produktion „Cabaret“ führte sie zurück nach Deutschland, bis sie mit „Fame“ (Serena Katz) auf Europa-Tournee ging. Es folgten große Produktionen wie „Ich will Spass“ (u.a. Cleo) und „Tanz der Vampire“ (u.a. Sarah). Seit 2 Jahren spielt sie in diversen Stücken am Kasseler TIC und ist zum 3. Mal bei dem Brüder Grimm Festival dabei.



JÄGER DIETER:

CLAUDIUS FREYER

Claudius Freyer – geboren und aufgewachsen in Saarbrücken. Lebt und arbeitet in Berlin und Kassel. Schauspielausbildung an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst „Mozarteum“ in Salzburg. Theaterengagements u.a. Salzburger Festspiele, Pfalztheater Kaiserslautern, Staatstheater Saarbrücken, Stadttheater Chur (Schweiz), Theater des Westens und Gripstheater Berlin. Film- und TVRollen u.a. in Jan Schütte: Brechts letzter Sommer, Jean-Jacques Annaud: Enemy at the Gates, Tatort, Polizeiruf 110, Der Bulle von Tölz, Soko Leipzig, Küstenwache Zappek (1995 - 1996), Pfarrer Braun u.v.m. Seit 6 Jahren mit der Farce „Chorprobe“ erfolgreich auf Tour durch Deutschland und die Schweiz. Bei „Rapunzel“ spielte Claudius gleich in mehreren Rollen. 2013 spielte er im Tic bei „Toys & Stories“ und „Rhapsody in Space“ mit.



DER WOLF:

STEFFEN LAUBE

Steffen Laube ist in Karlsruhe aufgewachsen und stand schon im Alter von 12 Jahren auf der Bühne des Staatstheater Karlsruhe. Es folgte das Schauspielstudium und danach Theaterengagements an verschiedenen Bühnen u.a. 1986-90 am Staatstheater Kassel und einem 12 jährigen Engagement am Bonner Schauspielhaus, wo man ihn u.a. als Leonce, Romeo, Hamlet und Faust - im Musiktheater als Professor Higgins, Pontius Pilatus „Jesus Christ Superstar“, Conférencier in „Cabaret“, Wilhelm in „Black Rider“ sehen konnte. Für den WDR Köln arbeitet er seit über 20 Jahren in vielen Hörspielen als Sprecher und ist einem breiteren Publikum durch über 40 Fernsehproduktionen der unterschiedlichsten Colore - von Tatort bis Kika - bekannt. Nach so vielen Jahren „Kassel-Abstinenz“ freut er sich sehr beim Festival dabei sein zu können.

DER FUCHS:
TIM MÜLLER

In der Abraxas Musical Akademie in München absolvierte Tim Müller seine Ausbildung zum Musicaldarsteller. Anschließend konnte man ihn u.a. in Bonnie & Clyde, Die schwarzen Brüder, Anatevka, sowie in Les Misérables erleben. Bei der Deutschlandpremiere von Monty Python's Spamalot war er als Assistant Dance Captain für die choreografische Qualität verantwortlich. Danach übernahm er die Titelrolle in der Welturaufführung des Musicals Der kleine Medicus. Seit 2012 ist Tim festes Mitglied der Musical Company des Theater für Niedersachsen und war dort u.a. in den Musicals Sweet Charity, Mann von La Mancha, Das letzte Einhorn, The Full Monty, Zum Sterben schön, sowie Rocky over the Rainbow auf der Bühne zusehen. Tim ist nun bereits zum dritten Mal Teil des Brüder Grimm Festivals.



SCHLAGZEUG:
MANFRED VON DER EMDE

Manfred von der Emde – geboren im April 1958 in Kassel, spielt seit dem 14. Lebensjahr Schlagzeug. Von 1977 bis 1980 absolvierte er eine klassische Ausbildung an der Musikakademie in Kassel. Erfahrung sammelte Manfred von der Emde in zahlreichen Bands und ist seit 1986 an ungefähr 60 Theaterproduktionen beteiligt. Sein Weg führte ihn unter anderem an das Staatstheater Kassel, Deutsches Theater Göttingen oder Landestheater Eisenach. Die wichtigsten Produktionen sind: West Side Story, Evita, Chess, Jesus Christ Superstar, Hair, Cabaret, Anything Goes, My Fair Lady, Der kleine Horrorladen, Rocky Horror Show, The Life, Grease, Dreigroschenoper, South Pacific. In der nächsten Spielzeit abermals in Cabaret am Staatstheater Kassel zu hören. Für das Brüder Grimm Festival spielte er bereits 2012 für „Rapunzel“ in der Live-Band.

BASS:

MANUEL GROH

Manuel Groh ist 1984 in Kassel geboren und in Baunatal aufgewachsen. Seine Leidenschaft zur Musik entwickelte er früh an der Trompete. Mit 14 machte er erste Gehversuche am E-Bass bei Rolf Denecke und entwickelte schnell ein Gespür für verschiedene Stilistiken. Von 2004 bis 2005 studierte er Bass an der FMS in Aschaffenburg. Seit dieser Zeit spielt er Kontrabass im Jentzen-Groh-Sommerfeld Trio mit dem er 2008 den Kasseler Kulturförderpreis der Stadt Kassel gewann. Aktuell ist er aktiv in Bandprojekten mit Voice of Germany Finalistin Kaja Friedenberg und der Kasseler Sängerin Jil-Christin Klier. Nach seinem ersten Staatsexamen im Lehramt studiert er Musik als drittes Fach an der Universität Kassel und hat dort Unterricht bei Heiko Pape. Dort betreut er das Tonstudio der Universität.



GITARRE:

HARRY STINGL

Harry Stingl wurde in Fritzlar geboren und absolvierte eine Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher. Es folgten Studium am MGI (Münchener Gitarren Institut) u.a. bei Robben Ford (Miles Davis). Harry Stingl ist für Auftragskompositionen im Bereich Medien und Industrie tätig und prädestiniert für Engagements als Live- und Studiogitarrist, sowie Künstlerbegleitung. Im Theater im Centrum spielte er den Musiker Thomas in „Heartbreak Hotel“, den Crazy Chris in „Crazy? Crazy!“, sowie eine Reihe von „Best of Tic“. Zudem arbeitet er als Musikschullehrer für Klassische Gitarre, E-Gitarre und Bass. Als Leiter von vielen Bandworkshops, kann er seine hohe Qualifikation unter Beweis stellen und mit seinen Erfahrungen junge Musiker gleichermaßen begeistern, als auch musikalisch fordern und fördern.



KEYBOARDS / KOMPONIST /
MUSIKALISCHE LEITUNG:
ROLAND OUMARD

Geboren 1960 in Kassel, durchlief er ab dem 6. Lebensjahr zunächst eine klassische Klavierausbildung, bevor er die Rockmusik für sich entdeckte. Es folgten zahllose Auftritte und Tourneen, wie z.B. mit Jimmy Dillon, er arbeitete als Keyboarder und Arrangeur am Landestheater Eisenach und bei den Brüder-Grimm-Festspielen in Hanau, sowie am Kasseler Staatstheater in den Musicals: „Grease“, „Hair“ und der „Rocky Horror Show“. Seit 2003 arbeitet Roland als musikalischer Leiter im TIC und betreute dort inzwischen über 22 erfolgreiche Musical-Produktionen. Roland ist nun im 6. Jahr für das Festival tätig. Aufgrund der positiven Resonanz der Live-Band von „Rapunzel“ im letzten Jahr fungiert er wiederum als Komponist, sowie als musikalischer Leiter und Keyboarder unserer neu zusammengestellten Band.



CHOREOGRAFIE:
LOREEN FAJGEL

Loreen Fajgel ist in Harare (Simbabwe) geboren und ist britische Staatsbürgerin. Sie absolvierte eine 8-jährige Ausbildung an der Royal Ballet School in London. Ihr erstes Engagement führte sie ans Musiktheater im Revier, Gelsenkirchen, wo sie unter der Leitung von Bernd Schindowski arbeitete. Danach war sie 6 Jahre als Balletttänzerin am Staatstheater Kassel tätig. Dort tanzte sie u.a. in Stücken wie „West Side Story“ (Siegfried Schönboem), „La Fille mal Gardée“ (Ricardo Dusé), „Feldmesse“ (Kristina Horváth), „Concerto“ (Jochen Ulrich), „Patmos“ (Ruth Berghaus), „The Wall“ und „Sieben Todsünden“ (Ho Sin Hang). 1996 gründete sie die Xaris Dance Company mit der sie 10 Jahre durch Europa tourte. Sie arbeitet als Choreografin im Theater im Centrum und beim Brüder Grimm Festival, Kassel.





REGIE:

MICHAEL FAJGEL

Michael Fajgel – in Hannover geboren, ist Sänger und Schauspieler. Er spielte seit 1987 am Staatstheater Kassel, an Stadttheatern in Münster, Lübeck, Eisenach, Gera, Hildesheim und St. Gallen, an den Berliner Kammerspielen, den Burgfestspielen in Bad Vilbel und der Komödie Kassel.

In Musicals wie: Grease (Kenicke), Hair (Berger), Tommy (Captain Walker), West Side Story (Tony), Evita (Che), Jesus Christ Superstar (Jesus), Kiss Me Kate (Lucentio), Anatevka (Perchik), Rocky Horror Show (Riff-Raff) u.a. Er ist Workshopleiter in Österreich, Holland, Finnland und der Schweiz. Seit Mai 2003 leitet er das TIC. In den letzten zehn Jahren feierten über 22 selbstgeschriebene Musicals dort ihre Premiere. Er inszeniert nun zum 6. Mal beim Brüder Grimm Festival und ist einer der Vorstands- und Gründungsmitglieder des Vereins.



Probenfoto



Probenfoto



Probenfoto



Stadt Kassel • Landkreis Kassel • Gemeinde Lohfelden • Förderverein R.D. e.V.
Sparda-Bank Hessen eG • Kasseler Sparkasse • Kassel Marketing • Städtische Werke AG Kassel
E.ON Mitte • B. Braun Melsungen AG • Wintershall Holding GmbH • HNA • GrimmHeimat
NordHessen • Tierpark Sababurg • Glinicke • Jordan • THW • Universität Kassel • IHK-Initiative
UNESCO Welterbe • WELL being Stiftung • Ambion • Schlemme Zahntechnik